

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 5. Dezember 2023

Deutschlandticket für alle (1) – Bonitäts- und Schufa-Prüfung beenden

Antrag

Der Oberbürgermeister setzt sich dafür ein, dass die Münchner Verkehrsbetriebe beim Verkauf des Deutschlandtickets auf die Bonitäts- und Schufa-Prüfung verzichten.

Begründung

Mit dem Deutschlandticket kann man bundesweit alle Nahverkehrszüge nutzen. Der Preis von 49 € sollte einen Anreiz zum Umstieg auf den ÖPNV sein, die Attraktivität des Nahverkehrs steigern und vor allem Bürger*innen entlasten. Ein Sozialtarif für das Deutschlandticket für Menschen mit geringen Einkommen, wie es Hamburg oder Nürnberg eingeführt hat, ist weiterhin eine wesentliche Stellschraube, um mehr Menschen zum Kauf des Tickets zu überzeugen. Jedoch hat das Deutschlandticket aktuell weitere Hürden, die vor allem Arme Menschen ausgrenzen.

So prüfen die Münchner Verkehrsbetriebe die Bonität über die Schufa. Das führt dazu, dass es Menschen mit einer geringen Bonität oder einem niedrigem Schufa-Score nicht möglich ist, das Deutschlandticket zu erwerben. Begründet wird die Prüfung, dass das Deutschlandticket nur im Abo-Modell verkauft wird und die Verkehrsbetriebe sicherstellen wollen, dass das Ticket auch in den darauffolgenden Monaten bezahlt werden kann.

Verkehrsbetriebe in Berlin und Brandenburg zeigen, dass es auch ohne diese Prüfung geht. So verzichten beispielsweise die *BVG*, *Cottbusverkehr* oder die *ODEG* auf eine Bonitätsprüfung. Stattdessen sperren sie das Ticket, wenn die erste Abbuchung nicht funktioniert oder die Zahlung widerrufen wird. Die *BVG* begründet dies damit, dass die Prüfung mehr Aufwand als das konsequente Kündigen der Abonnements verursachen würde. In Nürnberg werden die Schufa-Daten beim „Deutschlandticket Nürnberg-Pass“, einem vergünstigtem Deutschlandticket, nicht geprüft. Ein ähnliches Vorgehen bei den Münchner Verkehrsbetrieben würde Menschen mit einer geringen Bonität oder einem niedrigem Schufa-Score den Kauf ermöglichen.

Initiative:
Stadträtin Brigitte Wolf

Gezeichnet:
Stadtrat Stefan Jagel
Stadträtin Marie Burneleit
Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München